

**Zeitschrift:** Die Eisenbahn = Le chemin de fer  
**Herausgeber:** A. Waldner  
**Band:** 12/13 (1880)  
**Heft:** 17

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**BULLETIN POLYTECHNIQUE**

**EISENBAHN**      **HERAUSGEGEBEN VON A. WALDNER INGENIEUR**      **CHEMIN DE FER**

**Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen.**

Bd. XII.

ZÜRICH, den 24. April 1880.

N° 17.

**Abonnements** auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagsbuchhandlung Orell Füssli & Co. direkt abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

**Annoncen:** Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“ paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

**annonces:** Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

**PATENT.**  
von technisches Bureau  
J. Brandt & G.W.v.Nawrocki  
Civil-Ingenieure  
BERLIN W., Leipziger-Str. 174.  
[3608]

**Schweizerische**  
**Dynamitfabrik**  
Isleten bei Flüelen (Uri)  
**Dynamomite**  
Nobel'sches Sprenggelatine  
für alle Man wende sich  
Bestellungen an den  
Director der Fabrik  
**ISLETEN**

**A. Mecklenburg's**  
wetterfeste Anstrichmasse  
(sog. Platinanstrichmasse)  
für (63597)

Eisenconstructionen,  
feuchte Wände, Mauern und  
Holzflächen etc.  
Leipzig. — Georgenstrasse 15 f.

**! Fast umsonst !**

In Folge Liquidation der jüngst fallenden grossen Britannia-Silber-Fabrik werden folgende 45 Stück äusserst gediegene Britannia-Silbergegenstände für nur 16 Franken, als kaum des vierten Theiles der Herstellungskosten, also fast umsonst, abgegeben und zwar: 6 Stück vorzügl. gute Tafelmesser, Britannia-Silberheft und Silberstahlklingen. Gabeln, feinst. Britanniasilber. schwere Brit.-Silb. Speiselöffel. Brit.-Silb. Kaffee- oder Theelöffel bester Qualität. 1 " schwerer Brit.-Silb. Oberschöpfer massiv Brit.-Silb. Suppenschöpfer. feine Brit.-Silb. Messerleger. Austria-Tassen, fein eiselerkt. Brit.-Silber Salon-Tischglocke mit Silberton. mas. Brodtkorb durchbrochen 3 " Brit.-Silber Eierbecher. 2 " effektive Brit.-Silber Salon-Tafelleuchter.

45 Stück. Alle hier angeführten 45 Stück solide und praktische Brit.-Silb.-Waren kosten zusammen nur 16 Fr. — Das Britannia-Silber ist das einzige Metall, welches ewig weiß bleibt und von dem echten Silber, selbst nach 20jährigem Gebrauch, nicht zu unterscheiden ist, wofür garantirt wird. Adresse u. Bestellort: BLAU & KANN, General-Depot der Britannia-Silber-Fabriken, Wien (Oesterreich). Versandt prompt gegen Post-Nachnahme (Postvorschuss) oder Geldeinsendung. Zoll- und Postspesen sehr gering. [3586]

Steinkohlen-Pech; schweres Theeröl; Creosotöl und sonstige Theer-Präparate verkauft billigst die Chem. Fabrik in Pasing bei München. [3617]

**Falz-Ziegel**

liefert in bestgebrannter Waare zu billigsten Preisen mit Garantie die [3612]

Thonwaarenfabrik Tänikon (Station Aadorf).

**Rheinische Dynamitfabrik**  
**Opladen.**

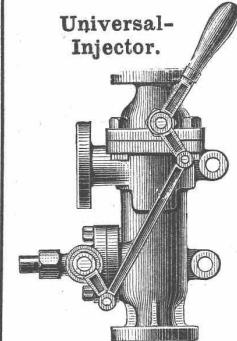
Dynamitfabriken in Opladen, Bommern, Mansfeld und Oneglia. — In der Schweiz vertreten durch:

Flad & Cramer in Zürich.

[63545]

**GEBR. KÖRTING**  
Fabrik von Strahl-Apparaten und Eisengiesserei  
HANNOVER, Cellerstrasse 62,

Universal-  
Injector.



empfohlen:  
Körting's Patent - Universal - Injectoren und Speisewasser - Vorwärmer. Kostenerparnis durchschnittlich 10%. Grösste Einfachheit und Betriebssicherheit. Saughöhe 7 m. Maximaltemperatur 70° C.

Körting's Dampfstrahl-Elevatoren zum Er- satz der Wasserstationen, zum Heben jeglicher Art von Flüssigkeiten.

Körting's Wasserstrahlpumpen, betrieben mit dem städtischen Druckwasser, zum Entleeren von Kellern, Baugruben etc. (Nr. 1 für 1000 Liter stündlich, Mk. 15, Nr. 2 für 2000 Liter, Mk. 20 etc.).

Körting's Dampfstrahl-Schornsteinventilatoren zum Ersatz schlecht ziehender Schornsteine. [3609]

Unterwindgebläse Condensatoren für Dampfmaschinen, Dampfstrahl-Feuerspritzen, Luftdruck- und Luftsaugapparate, Exhaustoren für Gasanstalten, Rührgebläse zum Reinigen von Speisewasser, etc. Prospekte, Zeugnisse und Preislisten stehen gratis zur Verfügung.

In der Schweiz vertreten durch Stirnemann & Co. in Zürich.

**Gotthardbahn.**

**Vergebung der Hochbauten.**

Behufs Vergebung der Hochbauten der Gotthardbahn wird hiermit unter solchen Bauunternehmern, welche als bewährt bekannt oder in der Lage sind, ihre Leistungsfähigkeit in finanzieller und technischer Beziehung nachzuweisen, öffentliche Concurrenz veranstaltet.

Die zu vergebenden Arbeiten betreffen die Stationsgebäude der Gotthardbahn (Aufnahmestände, Güterschuppen, Nebengebäude und Stationswärterhäuser), eventuell die Locomotivremisen, Wagenremisen und Wasserstationen und sind im Ganzen auf Fr. 1 030 000, eventuell auf Fr. 1 855 000 veranschlagt.

Die Offerten sind in Einheitspreisen auf Nachmaass zu stellen, können einzelne Abtheilungen oder das Ganze umfassen und sind bis zum

5. Mai d. J., Abends,

der unterzeichneten Direction einzureichen.

Die Pläne, sowie sämtliche Vorschriften und näheren Bedingungen der Vergebung sind auf dem Centralbureau der Gotthardbahn vom 15. d. Mts. ab zur Einsicht aufgelegt.

Die freie Auswahl unter den Bewerbern, welche bei ihren Angeboten bis zum 31. Mai d. J. behaftet bleiben, wird ausdrücklich vorbehalten.

Luzern, den 11. April 1880.

[M-1091-Z]

Namens der Direction der Gotthardbahn:

Das Mitglied: H. Dietler.

Der erste Secretär: Schweizer.

**Die Dampfkessel-Fabrik von L. Burlet**

in Neustadt a.d. Haardt (Pfalz)

liefert zu billigen Preisen unter Garantie Dampfkessel aller Arten mit rauchverzehrender Feuerung, sowie alle in die Branche einschlagenden Artikel. [3510]